

437882-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Reparatur und Wartung von elektrischen und mechanischen Einrichtungen in Gebäuden – Rahmenvertrag für Wartungsleistungen RLT-Anlagen

OJ S 120/2026 25/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Köln AöR

E-Mail: ilona.drinhausen@uk-koeln.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvertrag für Wartungsleistungen RLT-Anlagen

Beschreibung: Rahmenvertrag für Wartungsleistungen RLT-Anlagen

Kennung des Verfahrens: fed9a586-3e98-4900-b53d-ecb3b9a71703

Interne Kennung: 26.016

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50710000 Reparatur und Wartung von elektrischen und mechanischen Einrichtungen in Gebäuden

Zusätzliche Einstufung (cpv): 50700000 Reparatur und Wartung von Einrichtungen in Gebäuden, 50730000 Reparatur und Wartung von Kühlgruppen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Köln

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS0YY4YTVLAULP4# Die Angebotsabgabe ist ausschließlich elektronisch über den Vergabemarktplatz NRW - www.evergabe.nrw.de zugelassen. *** Voraussetzung für die Abgabe eines elektronischen

Angebots ist die Registrierung auf der Vergabepattform Vergabemarktplatz NRW (www.evergabe.nrw.de) und die anschließende Aktivierung der Teilnahme am Verfahren.

Registrierung und Teilnahme sind für Unternehmen kostenfrei. Nur ordnungsgemäß registrierte, am Verfahren teilnehmende Unternehmen werden automatisch über Änderungen an den Vergabeunterlagen oder über Antworten auf Fragen zum Vergabeverfahren informiert.

Die Bewerber/Bieter, die von der Möglichkeit der freiwilligen Registrierung auf der Vergabepattform keinen Gebrauch machen, müssen sich selbstständig, z.B. durch

eigenverantwortlichen regelmäßigen Abruf, über den Stand des Verfahrens informieren, etwa ob zusätzliche Auskünfte gegeben oder Vergabeunterlagen geändert wurden. Informationen über die Vergabeplattform und die technischen Voraussetzungen für deren Nutzung erhalten Sie unter <https://support.cosinex.de/unternehmen/>. Telefonischen Support zur Vergabeplattform leistet die Hotline der Vergabeplattform, die telefonisch unter der Rufnummer 0900-1-267463 zu erreichen ist. Hinweis zu Vergabeunterlage Preisblatt (C.3): Bitte verwenden Sie bei der Angebotserstellung ausschließlich das von uns bereitgestellte Preisblatt (C.3). Füllen Sie dieses vollständig aus und reichen es als Excel-Dokument mit allen weiteren Angebotsunterlagen ein. Der Auftraggeber beabsichtigt, grundsätzlich fünf geeignete Unternehmen zur Angebotsabgabe einzuladen. Soweit eine ausreichende Zahl geeigneter Unternehmen nicht zur Verfügung steht, kann die Zahl der einzuladenden Unternehmen unter fünf liegen (§ 51 Abs. 1 VgV).

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Inspektionen und Instandhaltungsarbeiten an technischen Anlagen und Einrichtungen gem. VDMA 24186 in den Gebäuden: Strahlentherapie, Cyberknife, Stereotaxie, Bettenhaus, Herzzentrum

Beschreibung: Inspektionen und Instandhaltungsarbeiten an technischen Anlagen und Einrichtungen gem. VDMA 24186 in den Gebäuden: Strahlentherapie, Cyberknife, Stereotaxie, Bettenhaus, Herzzentrum

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50710000 Reparatur und Wartung von elektrischen und mechanischen Einrichtungen in Gebäuden

Zusätzliche Einstufung (cpv): 50700000 Reparatur und Wartung von Einrichtungen in Gebäuden, 50730000 Reparatur und Wartung von Kühlgruppen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Köln

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/10/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/09/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag verlängert sich nach Ablauf der Erstlaufzeit automatisch jeweils um ein weiteres Jahr, sofern er nicht von einer Partei unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von drei Monaten zum jeweiligen Laufzeitende in Textform gekündigt wird. Die maximale Gesamtlaufzeit des Vertrages beträgt 4 Jahre ab Vertragsbeginn bis maximal 30.06.2030; danach endet der Vertrag automatisch, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: 2030 - 2031

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Nachweis der gesteuerten Energieeffizienz über die Energiedokumente.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Abgeschlossene Technische Berufsausbildung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter muss nachweisen, dass der Vorarbeiter sowie alle Mitarbeiter, die Wartungs-, Inspektions oder Instandhaltungsleistungen im Rahmen dieses Auftrags erbringen, über eine abgeschlossene technische Berufsausbildung in einem für die Tätigkeit relevanten Bereich verfügen. Zulässige oder vergleichbare Fachrichtungen sind insbesondere: - Elektriker / Elektrotechniker, - Heizungs-, Lüftungs und Klimatechniker (HLK), - Mechatroniker, - Versorgungstechnik, - Gebäudetechnik, - oder andere technische Fachrichtungen mit vergleichbaren Inhalten (z.B. Elektrotechnik, Gebäudetechnik, Versorgungstechnik). Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers (z.B. für den Zuschlagsempfänger): Vorlage von Gesellen oder Facharbeiterzeugnissen oder gleichwertigen Ausbildungsnachweisen der benannten Mitarbeiter.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wartungserfahrung von RLT Anlagen gem. VDMA 24186 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Das eingesetzte Personal muss Erfahrung in der Wartung von raumluftechnischen Anlagen gemäß VDMA 24186 besitzen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Besondere Qualifikation des Vorarbeiters (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter muss mit dem Teilnahmeantrag einen Vorarbeiter benennen, der für die fachgerechte Ausführung der Leistungen verantwortlich ist und folgende besondere Qualifikation nachweist? - abgeschlossene technische Berufsausbildung gemäß Ziffer 2.1 und - spezifische Kenntnisse und nachweisbare Erfahrung in der Wartung von RLT Anlagen nach VDMA 24186 in Gebäuden der kritischen Infrastruktur, insbesondere im Krankenhausumfeld. Der Vorarbeiter ist erster Ansprechpartner des Auftraggebers vor Ort und verantwortet die Koordination der Wartungsleistungen an den RLT Anlagen in allen in der Leistungsbeschreibung genannten Bereichen (Zentralklinikum 1 und Zentralklinikum 2). - Mit Abgabe des Teilnahmeantrags: Eigenerklärung im Formblatt "Eignung" mit Benennung des Vorarbeiters (Name, Funktion) und Beschreibung der einschlägigen Qualifikation (Ausbildung, relevante Tätigkeiten im Bereich RLT Wartung, ggf. Fortbildungen). - Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers: Vorlage geeigneter Nachweise (z.B. Ausbildungsnachweise, Teilnahmebescheinigungen an RLT /VDMA bezogenen Schulungen).

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personenidentität des Vorarbeiters und Ersatzregelung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter verpflichtet sich, den im Teilnahmeantrag benannten Vorarbeiter personenidentisch für die Durchführung der Leistungen einzusetzen. Ein Austausch des Vorarbeiters ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des Auftraggebers zulässig. Die Zustimmung darf nicht unangemessen verweigert werden, wenn der benannte Vorarbeiter aus dem Unternehmen des Auftragnehmers ausscheidet oder aus gesundheitlichen Gründen dauerhaft nicht in der Lage ist, seine Tätigkeit auszuüben. In diesem Fall hat der Auftragnehmer unverzüglich eine fachlich gleichwertig qualifizierte und erfahrene Person gemäß den Anforderungen der Ziffern 2.1 und 2.2 zu benennen und zur Zustimmung vorzuschlagen. - Mit Abgabe des Teilnahmeantrags: Benennung des Vorarbeiters im Formblatt "Eignung" (Name, Qualifikation)

und Abgabe einer entsprechenden Verpflichtungserklärung des Bieters zur personenidentischen Verwendung sowie zur Einhaltung der Ersatzregelung.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Umfang und Zeitraum Es sind mindestens drei (3) mit dem ausgeschriebenen Auftragsgegenstand vergleichbare Referenzprojekte aus den letzten fünf (5) Jahren als Eigenerklärung vorzulegen, und zwar: - Wartung von RLT Anlagen (einschließlich Inspektion und Instandhaltung), - in einem Krankenhaus oder einer medizinischen Einrichtung oder einer sonstigen Einrichtung der kritischen Infrastruktur, - Ausführung innerhalb der letzten fünf Jahre, - mit einem dem vorliegenden Auftrag vergleichbaren Leistungsumfang (z.B. Wartung eines größeren Klinikstandorts oder eines Klinikums mit mehreren Gebäudeteilen), - unter Einsatz eines verantwortlichen Vorarbeiters / Projektleiters, der die Wartungsleistungen vor Ort koordiniert hat (Angabe der Funktion in der Referenz). - Referenzliste mit folgenden Angaben zu jeder Referenz: Auftraggeber (Name, Ort), Art der Einrichtung, Leistungsgegenstand, Leistungszeitraum, Kurzbeschreibung des Leistungsumfangs, Ansprechperson beim Auftraggeber (Name, Funktion, Kontakt) sowie Angabe des verantwortlichen Vorarbeiters / Projektleiters (Name oder zumindest Funktion, z.B. "Vorarbeiter RLT", "Projektleiter RLT"). Vergleichbar ist insbesondere ein erfolgreich erfüllter mehrjähriger Wartungsvertrag (mindestens 4 Jahre) über die Wartung von RLT Anlagen in einem Krankenhausumfeld mit Patientenkontakt innerhalb der letzten fünf Jahre. Form der Vorlage Für die Vorlage der Referenzen sind die beigefügten Referenzformblätter in der Datei "Eigenerklärung zur Eignung" zu verwenden. Die in dieser Datei beschriebenen Inhalte sind vollständig zu beantworten. Nachforderung von Referenzbestätigungen Die Angaben zu den Referenzen erfolgen zunächst als Eigenerklärung des Unternehmens. Der Auftraggeber behält sich vor, bei Bedarf vom Bieter die Vorlage von Referenzbestätigungen der jeweiligen Referenzgeber nachzufordern.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter, die Bietergemeinschaft muss bestätigen, dass er/sie der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt sind. Präqualifizierte Unternehmen weisen dies durch Verweis auf das Präqualifikationsverzeichnis nach. Bei nicht Präqualifizierten Unternehmen erfolgt die Bestätigung über das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung). Der Auftraggeber behält sich die Nachforderung der Nachweise vor.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Betriebshaftpflichtversicherung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Der Auftragnehmer ist verpflichtet, eine ausreichende Betriebshaftpflichtversicherung zu den üblichen Versicherungsbedingungen abzuschließen oder dem Auftraggeber durch Vorlage eines entsprechenden Versicherungsnachweises das Bestehen einer solchen Versicherung nachzuweisen. Der Versicherungsschutz muss bis zum Ende der Vertragslaufzeit bestehen und auch solche Verstöße erfassen, die vor Beginn des Versicherungsvertrages begangen wurden und dem Versicherungsnehmer noch nicht bekannt waren.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestausbildung des Personals - Der Bieter muss nachweisen, dass der Vorarbeiter sowie alle Mitarbeiter, die Wartungs-, Inspektions- oder Instandhaltungsleistungen im Rahmen dieses Auftrags erbringen, über eine abgeschlossene technische Berufsausbildung in einem für die Tätigkeit relevanten Bereich verfügen. Zulässige oder vergleichbare Fachrichtungen sind insbesondere: - Elektriker / Elektrotechniker, - Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechniker (HLK), - Mechatroniker, - Versorgungstechnik, - Gebäudetechnik, - oder andere technische Fachrichtungen mit vergleichbaren Inhalten (z.B. Elektrotechnik, Gebäudetechnik, Versorgungstechnik). Das eingesetzte Personal muss Erfahrung in der Wartung von raumluftechnischen Anlagen gemäß VDMA 24186 besitzen. Nachweisform: - Mit Abgabe des Teilnahmeantrags: Eigenerklärung im vorgesehenen Formblatt "Eignung" mit Angabe der vorgesehenen Mitarbeiter (Funktion/Rolle) und deren Berufsqualifikation. - Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers (z.B. für den Zuschlagsempfänger): Vorlage von Gesellen- oder Facharbeiterzeugnissen oder gleichwertigen Ausbildungsnachweisen der benannten Mitarbeiter. 1. Kriterium 2.1 - Mindestausbildung des Personals o Alle vorgesehenen Mitarbeiter mit passender Ausbildung nach Ziffer 2.1 nachgewiesen: 10 Punkte o Mindestens eine Person ohne passende Ausbildung oder nicht nachgewiesen: 0 Punkte. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen. Gewichtung (Punkte, genau): 500,00

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Besondere Qualifikationen des Vorarbeiters - Der Bieter muss mit dem Teilnahmeantrag einen Vorarbeiter benennen, der für die fachgerechte Ausführung der Leistungen verantwortlich ist und folgende besondere Qualifikation nachweist? - abgeschlossene technische Berufsausbildung gemäß Ziffer 2.1 und - spezifische Kenntnisse und nachweisbare Erfahrung in der Wartung von RLT-Anlagen nach VDMA 24186 in Gebäuden der kritischen Infrastruktur, insbesondere im Krankenhausumfeld. Der Vorarbeiter ist erster Ansprechpartner des Auftraggebers vor Ort und verantwortet die Koordination der Wartungsleistungen an den RLT-Anlagen in allen in der Leistungsbeschreibung genannten Bereichen (Zentralklinikum 1 und Zentralklinikum 2). Nachweisform: - Mit Abgabe des Teilnahmeantrags: Eigenerklärung im Formblatt "Eignung" mit Benennung des Vorarbeiters (Name, Funktion) und Beschreibung der einschlägigen Qualifikation (Ausbildung, relevante Tätigkeiten im Bereich RLT-Wartung, ggf. Fortbildungen). - Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers: Vorlage geeigneter Nachweise (z.B. Ausbildungsnachweise, Teilnahmebescheinigungen an RLT-/VDMA-bezogenen Schulungen). 2. Kriterium 2.2 - Besondere Qualifikation des Vorarbeiters o Besondere RLT-Qualifikation des Vorarbeiters (gemäß Ziffer 2.2) vollständig und aktuell nachgewiesen: 10 Punkte. o Qualifikation nicht oder nicht vollständig nachgewiesen: 0 Punkte. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen. Gewichtung (Punkte, genau): 500,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 08/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YY4YTVLAULP4/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YY4YTVLAULP4>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 31/07/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YY4YTVLAULP4>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 23/06/2026 11:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt nach den Voraussetzungen des § 56 VGV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem

Teilnahmeantrag ** Mittels Eigenerklärung: - Eigenerklärung Sanktionspaket 5 RUS EU -

Formblatt Abfrage Wettbewerbsregister - Abgeschlossene Technische Berufsausbildung -

Besondere Qualifikationen des Vorarbeiters - Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen -

Wartungserfahrung von RLT Anlagen gem. VDMA 24186 - Personenidentität des Vorarbeiters

und Ersatzregelung - Betriebshaftpflichtversicherungsnachweis - Nachweis über die Zahlung

von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

Finanzielle Vereinbarung: Nach den Bestimmungen des § 17 VOL/B in der jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses geltenden Fassung.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln
Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach den Bestimmungen gem. § 160 GWB ist der Antrag zulässig soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Universitätsklinikum Köln AöR
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Universitätsklinikum Köln AöR

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Inspektionen und Instandhaltungsarbeiten an technischen Anlagen und Einrichtungen gem. VDMA 24186 in den Gebäuden: ZK Bauteil A, B, C, D, E, F, ZK Hörsaal
Beschreibung: Inspektionen und Instandhaltungsarbeiten an technischen Anlagen und Einrichtungen gem. VDMA 24186 in den Gebäuden: ZK Bauteil A, B, C, D, E, F, ZK Hörsaal
Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 50710000 Reparatur und Wartung von elektrischen und mechanischen Einrichtungen in Gebäuden
Zusätzliche Einstufung (cpv): 50700000 Reparatur und Wartung von Einrichtungen in Gebäuden, 50730000 Reparatur und Wartung von Kühlgruppen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Köln
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/10/2026
Enddatum der Laufzeit: 30/09/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3
Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag verlängert sich nach Ablauf der Erstlaufzeit automatisch jeweils um ein weiteres Jahr, sofern er nicht von einer Partei unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von drei Monaten zum jeweiligen Laufzeitende in Textform gekündigt wird. Die maximale Gesamtlaufzeit des Vertrages beträgt 4 Jahre ab Vertragsbeginn bis maximal 30.06.2030; danach endet der Vertrag automatisch, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge
Beschreibung: 2030 - 2031
Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Nachweis der gesteuerten Energieeffizienz über die Energiedokumente.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Abgeschlossene Technische Berufsausbildung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter muss nachweisen, dass der Vorarbeiter sowie alle Mitarbeiter, die Wartungs-, Inspektions oder Instandhaltungsleistungen im Rahmen dieses Auftrags erbringen, über eine abgeschlossene technische Berufsausbildung in einem für die Tätigkeit relevanten Bereich verfügen. Zulässige oder vergleichbare Fachrichtungen sind insbesondere: - Elektriker / Elektrotechniker, - Heizungs-, Lüftungs und Klimatechniker (HLK), - Mechatroniker, - Versorgungstechnik, - Gebäudetechnik, - oder andere technische Fachrichtungen mit vergleichbaren Inhalten (z.B. Elektrotechnik, Gebäudetechnik, Versorgungstechnik). Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers (z.B. für den Zuschlagsempfänger): Vorlage von Gesellen oder Facharbeiterzeugnissen oder gleichwertigen Ausbildungsnachweisen der benannten Mitarbeiter.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wartungserfahrung von RLT Anlagen gem. VDMA 24186 (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Das eingesetzte Personal muss Erfahrung in der Wartung von raumluftechnischen Anlagen gemäß VDMA 24186 besitzen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Besondere Qualifikation des Vorarbeiters (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter muss mit dem Teilnahmeantrag einen Vorarbeiter benennen, der für die fachgerechte Ausführung der Leistungen verantwortlich ist und folgende besondere Qualifikation nachweist? - abgeschlossene technische Berufsausbildung gemäß Ziffer 2.1 und - spezifische Kenntnisse und nachweisbare Erfahrung in der Wartung von RLT Anlagen nach VDMA 24186 in Gebäuden der kritischen Infrastruktur, insbesondere im Krankenhausumfeld. Der Vorarbeiter ist erster Ansprechpartner des Auftraggebers vor Ort und verantwortet die Koordination der Wartungsleistungen an den RLT Anlagen in allen in der Leistungsbeschreibung genannten Bereichen (Zentralklinikum 1 und Zentralklinikum 2). - Mit Abgabe des Teilnahmeantrags: Eigenerklärung im Formblatt "Eignung" mit Benennung des Vorarbeiters (Name, Funktion) und Beschreibung der einschlägigen Qualifikation (Ausbildung, relevante Tätigkeiten im Bereich RLT Wartung, ggf. Fortbildungen). - Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers: Vorlage geeigneter Nachweise (z.B. Ausbildungsnachweise, Teilnahmebescheinigungen an RLT /VDMA bezogenen Schulungen).

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Personenidentität des Vorarbeiters und Ersatzregelung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter verpflichtet sich, den im Teilnahmeantrag benannten Vorarbeiter personenidentisch für die Durchführung der Leistungen einzusetzen. Ein Austausch des Vorarbeiters ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des Auftraggebers zulässig. Die Zustimmung darf nicht unangemessen verweigert werden, wenn der benannte Vorarbeiter aus dem Unternehmen des Auftragnehmers ausscheidet oder aus gesundheitlichen Gründen dauerhaft nicht in der Lage ist, seine Tätigkeit auszuüben. In diesem Fall hat der Auftragnehmer unverzüglich eine fachlich gleichwertig qualifizierte und erfahrene Person gemäß den Anforderungen der Ziffern 2.1 und 2.2 zu benennen und zur Zustimmung vorzuschlagen. - Mit Abgabe des Teilnahmeantrags: Benennung des Vorarbeiters im Formblatt "Eignung" (Name, Qualifikation) und Abgabe einer entsprechenden Verpflichtungserklärung des Bieters zur personenidentischen Verwendung sowie zur Einhaltung der Ersatzregelung.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Umfang und Zeitraum Es sind mindestens drei (3) mit dem ausgeschriebenen Auftragsgegenstand vergleichbare Referenzprojekte aus den letzten fünf (5) Jahren als Eigenerklärung vorzulegen, und zwar: - Wartung von RLT Anlagen (einschließlich Inspektion und Instandhaltung), - in einem Krankenhaus oder einer medizinischen Einrichtung oder einer sonstigen Einrichtung der kritischen Infrastruktur, - Ausführung innerhalb der letzten fünf Jahre, - mit einem dem vorliegenden Auftrag vergleichbaren Leistungsumfang (z.B. Wartung eines größeren Klinikstandorts oder eines Klinikums mit mehreren Gebäudeteilen), - unter Einsatz eines verantwortlichen Vorarbeiters / Projektleiters, der die Wartungsleistungen vor Ort koordiniert hat (Angabe der Funktion in der Referenz). - Referenzliste mit folgenden Angaben zu jeder Referenz: Auftraggeber (Name, Ort), Art der Einrichtung, Leistungsgegenstand, Leistungszeitraum, Kurzbeschreibung des Leistungsumfangs, Ansprechperson beim Auftraggeber (Name, Funktion, Kontakt) sowie Angabe des verantwortlichen Vorarbeiters / Projektleiters (Name oder zumindest Funktion, z.B. "Vorarbeiter RLT", "Projektleiter RLT"). Vergleichbar ist insbesondere ein erfolgreich erfüllter mehrjähriger Wartungsvertrag (mindestens 4 Jahre) über die Wartung von RLT Anlagen in einem Krankenhausumfeld mit Patientenkontakt innerhalb der letzten fünf Jahre. Form der Vorlage Für die Vorlage der Referenzen sind die beigefügten Referenzformblätter in der Datei "Eigenerklärung zur Eignung" zu verwenden. Die in dieser Datei beschriebenen Inhalte sind vollständig zu beantworten. Nachforderung von Referenzbestätigungen Die Angaben zu den Referenzen erfolgen zunächst als Eigenerklärung des Unternehmens. Der Auftraggeber behält sich vor, bei Bedarf vom Bieter die Vorlage von Referenzbestätigungen der jeweiligen Referenzgeber nachzufordern.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter, die Bietergemeinschaft muss bestätigen, dass er/sie der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt sind. Präqualifizierte Unternehmen weisen dies durch Verweis auf das Präqualifikationsverzeichnis nach. Bei nicht Präqualifizierten Unternehmen erfolgt die Bestätigung über das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung). Der Auftraggeber behält sich die Nachforderung der Nachweise vor.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Betriebshaftpflichtversicherung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Der Auftragnehmer ist verpflichtet, eine ausreichende Betriebshaftpflichtversicherung zu den üblichen Versicherungsbedingungen abzuschließen oder dem Auftraggeber durch Vorlage eines entsprechenden Versicherungsnachweises das Bestehen einer solchen Versicherung nachzuweisen. Der Versicherungsschutz muss bis zum Ende der Vertragslaufzeit bestehen und auch solche Verstöße erfassen, die vor Beginn des Versicherungsvertrages begangen wurden und dem Versicherungsnehmer noch nicht bekannt waren.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestausbildung des Personals - Der Bieter muss nachweisen, dass der Vorarbeiter sowie alle Mitarbeiter, die Wartungs-, Inspektions oder Instandhaltungsleistungen im Rahmen dieses Auftrags erbringen, über eine abgeschlossene technische Berufsausbildung in einem für die Tätigkeit relevanten Bereich verfügen. Zulässige oder vergleichbare Fachrichtungen sind insbesondere: - Elektriker / Elektrotechniker, - Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechniker (HLK), - Mechatroniker, - Versorgungstechnik, - Gebäudetechnik, - oder andere technische Fachrichtungen mit vergleichbaren Inhalten (z.B. Elektrotechnik, Gebäudetechnik, Versorgungstechnik). Das eingesetzte Personal muss Erfahrung in der Wartung von raumluftechnischen Anlagen gemäß VDMA 24186 besitzen. Nachweisform: - Mit Abgabe des Teilnahmeantrags: Eigenerklärung im vorgesehenen Formblatt "Eignung" mit Angabe der vorgesehenen Mitarbeiter (Funktion/Rolle) und deren Berufsqualifikation. - Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers (z.B. für den Zuschlagsempfänger): Vorlage von Gesellen- oder Facharbeiterzeugnissen oder gleichwertigen Ausbildungsnachweisen der benannten Mitarbeiter. 1. Kriterium 2.1 - Mindestausbildung des Personals o Alle vorgesehenen Mitarbeiter mit passender Ausbildung nach Ziffer 2.1 nachgewiesen: 10 Punkte o Mindestens eine Person ohne passende Ausbildung oder nicht nachgewiesen: 0 Punkte.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 500,00

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Besondere Qualifikationen des Vorarbeiters - Der Bieter muss mit dem Teilnahmeantrag einen Vorarbeiter benennen, der für die fachgerechte Ausführung der Leistungen verantwortlich ist und folgende besondere Qualifikation nachweist? - abgeschlossene technische Berufsausbildung gemäß Ziffer 2.1 und - spezifische Kenntnisse und nachweisbare Erfahrung in der Wartung von RLT Anlagen nach VDMA 24186 in Gebäuden der kritischen Infrastruktur, insbesondere im Krankenhausumfeld. Der Vorarbeiter ist erster Ansprechpartner des Auftraggebers vor Ort und verantwortet die Koordination der Wartungsleistungen an den RLT Anlagen in allen in der Leistungsbeschreibung genannten Bereichen (Zentralklinikum 1 und Zentralklinikum 2). Nachweisform: - Mit Abgabe des Teilnahmeantrags: Eigenerklärung im Formblatt "Eignung" mit Benennung des Vorarbeiters (Name, Funktion) und Beschreibung der einschlägigen Qualifikation (Ausbildung, relevante Tätigkeiten im Bereich RLT Wartung, ggf. Fortbildungen). - Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers: Vorlage geeigneter Nachweise (z.B. Ausbildungsnachweise, Teilnahmebescheinigungen an RLT /VDMA bezogenen Schulungen). 2. Kriterium 2.2 -

Besondere Qualifikation des Vorarbeiters o Besondere RLT Qualifikation des Vorarbeiters (gemäß Ziffer 2.2) vollständig und aktuell nachgewiesen: 10 Punkte. o Qualifikation nicht oder nicht vollständig nachgewiesen: 0 Punkte.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 500,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 08/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YY4YTVLAULP4/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YY4YTVLAULP4>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 31/07 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YY4YTVLAULP4>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 23/06/2026 11:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt nach den Voraussetzungen des § 56 VGV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem Teilnahmeantrag ** Mittels Eigenerklärung: - Eigenerklärung Sanktionspaket 5 RUS EU - Formblatt Abfrage Wettbewerbsregister - Abgeschlossene Technische Berufsausbildung - Besondere Qualifikationen des Vorarbeiters - Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen - Wartungserfahrung von RLT Anlagen gem. VDMA 24186 - Personenidentität des Vorarbeiters und Ersatzregelung - Betriebshaftpflichtversicherungsnachweis - Nachweis über die Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
Finanzielle Vereinbarung: Nach den Bestimmungen des § 17 VOL/B in der jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses geltenden Fassung.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln
Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach den Bestimmungen gem. § 160 GWB ist der Antrag zulässig soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Universitätsklinikum Köln AöR
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Universitätsklinikum Köln AöR

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Köln AöR
Registrierungsnummer: 05315-31004-77
Postanschrift: Kerpener Str. 62
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50937
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Stabsabteilung Recht | Vergabestelle - Bau
E-Mail: ilona.drinhausen@uk-koeln.de
Telefon: +49 22147832767
Fax: +49 22147888240
Internetadresse: <http://www.uk-koeln.de>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln
Registrierungsnummer: 05315-03002-81
Postanschrift: Zeughausstr. 2-10
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Geschäftsstelle Vergabekammer Rheinland
E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telefon: +49 2211473055
Fax: +49 2211472889
Internetadresse: <http://www.bezreg-koeln.nrw.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

681e7145-4054-4e58-89ca-a7b7215baada-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Informationen sind jetzt verfügbar

Beschreibung

:

ANpassung auf bis zu fünf Bewerber die eingeladen werden können ein Angebot abzugeben.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: 1. Bekanntmachungstext - "auf bis zu fünf Bieter" 2. Verfahren - Sonstiges Informationen: Der Auftraggeber beabsichtigt, grundsätzlich fünf geeignete Unternehmen zur Angebotsabgabe einzuladen. Soweit eine ausreichende Zahl geeigneter Unternehmen nicht zur Verfügung steht, kann die Zahl der einzuladenden Unternehmen unter fünf liegen (§ 51 Abs. 1 VgV).

Änderung der Auftragsunterlagen am: 22/06/2026

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0d68fc0f-95a1-46b4-8913-9caa92cc7f08 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/06/2026 15:35:03 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 437882-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 120/2026

Datum der Veröffentlichung: 25/06/2026